

10.07.2013 - 17:35 Uhr

Media Service: Umbau: ZKB holt sich Hilfe bei McKinsey

Zürich (ots) -

Die Zürcher Kantonalbank (ZKB) kommt mit ihrem letzten Herbst lancierten Restrukturierungsprogramm «Simplex» nicht voran. Wie verlässliche Quellen aus der Bank berichten, heuerte das Staatsinstitut jüngst das Beratungsunternehmen McKinsey an, um Teile des Programms «Simplex» voranzubringen. McKinsey sagt dazu nichts. Auch die ZKB will die Zusammenarbeit nicht kommentieren. «'Simplex' will die Bank durch Standardisieren, Zentralisieren und Automatisieren einfacher und effizienter machen», heisst es bei der Kantonalbank lediglich. Was das genau bedeutet, wurde kürzlich an einer internen Mitarbeiterveranstaltung bekannt gemacht. So wird das Geschäft mit superreichen Kunden neu positioniert. Ebenfalls will die ZKB ihre Dienstleistungen bei Fusionen und Übernahmen einstellen, wie Insider berichten. McKinsey wiederum soll helfen, im Private Banking die Ressourcen zu bündeln. Dort ist die ZKB durch das schwierige Umfeld gefordert. Noch dauern die Arbeiten an. «Über Ergebnisse wird erst im Spätsommer informiert», sagt ein Sprecher.

Kontakt:

Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 043 444 5 777

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100741118> abgerufen werden.